



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Level up! Positionspapier für neues Potential für die Games- und XR-Branche in Sachsen**

Leipzig, 31. März 2026

***Der Freistaat Sachsen ist in den vergangenen fünf Jahren zum etablierten Standort für Games-Gründungen und Unternehmen gewachsen. Unsere Vision für 2030: wirtschaftliche Bedeutsamkeit, Transfer-Turbo und Fachkräftesicherung durch den Games- und XR-Bereich von Chemnitz über Dresden bis Leipzig.***

Die Zukunft der Branche in Sachsen erfordert eine konsequente strategische Weiterentwicklung. Wenn in dieser Woche mit dem Leipziger R42 Games Hub ein zentraler Standort für die Games-Branche in Sachsen eröffnet wird, ist die erste Entwicklungsphase zur Neuausrichtung und Stabilisierung der sächsischen Games- und XR-Wirtschaft abgeschlossen.

Friedrich Lüder, Vorstandsvorsitzender des Games & XR Mitteldeutschland e.V.: „Sachsen ist im Kommen. Wir trotzen dem Bundestrend bei Studioschließungen und es gelingt mit langfristiger, kluger Ansiedlungspolitik eine stabile Situation für Unternehmen im Freistaat zu halten. Darauf können wir uns aber nicht ausruhen!“

Deshalb liegt der Schwerpunkt der Verbandsarbeit in den kommenden Jahren auf dem Ausbau eines eigenständigen Profils für Sachsen im Bereich Games und XR.

Die **fünf Hauptpunkte** der **Positionierung** umfassen:

- Applied Interactive Technologies als zentrale Zukunftstechnologie in der Digital- und Innovationsstrategie des Freistaates Sachsen verankern – insbesondere an den Schnittstellen zu sächsischen Schlüsselindustrien
- Förderung gezielt weiterentwickeln – Einführung eines mehrstufigen Fördersystems
- Games- und XR-Branche in Sachsen festigen und strategisch ausbauen – mit einem klaren Bekenntnis zu Games als eigenständigem Medium und Treiber wirtschaftlicher Wertschöpfung
- Clusterstruktur mit regionalen Schwerpunkten aufbauen bspw. Leipzig (Games- & XR-Produktionen), Dresden (XR/Deep Tech), Chemnitz (Industrieanwendungen)
- Fachkräfte sichern und internationale Sichtbarkeit erhöhen (Ausbau von Ausbildung und globalem Standortmarketing)

Neben gelebter Willkommenskultur auf Seiten der Wirtschaftsförderungsgesellschaften des Freistaates Sachsen und zahlreicher Kommunen – insbesondere der Medienstadt Leipzig – besteht mit den im mitteldeutschen Bundesland ansässigen Institutionen, wie der Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), der Sächsischen Aufbaubank (SAB) und der Sächsischen Medienanstalt, eine Games- und XR-freundliche Förderlandschaft. Gründerinitiativen, wie MEDIASart, dem R42 Games Accelerator und weitere Gründerzentren an den sächsischen Hochschulen ermöglichen es Kreativen, ins unternehmerische Handeln zu starten. Zusätzlich bündelt die Plattform [www.next-level-saxony.com](http://www.next-level-saxony.com) alle Informationen zu Förderungen, Veranstaltungen sowie Neuigkeiten für Games und XR in Sachsen.

Um die Potenziale des Standorts gezielt zu stärken, setzt sich der Verband Games & XR Mitteldeutschland e.V. daher für die gemeinsame Entwicklung einer sächsischen Games-Strategie ein.

#### **Über den Games & XR Mitteldeutschland e.V.**

Der Verband „Games & XR Mitteldeutschland“ ([www.games-und-xr.de](http://www.games-und-xr.de)) unterstützt die Entwicklungen sowie Weiterentwicklung der Games- & XR-Branche in Mitteldeutschland und bietet den Akteuren aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in einem gemeinsamen Netzwerk Möglichkeiten zum Austausch.

**Herausgeber/ Ansprechpartner:**

Games & XR Mitteldeutschland e.V.  
August-Bebel-Straße 14  
04275 Leipzig  
Vorsitzender: Friedrich Lüder  
E-Mail: [info@games-und-xr.de](mailto:info@games-und-xr.de)  
[www.games-und-xr.de](http://www.games-und-xr.de)